

Schmalwasser-Talsperre

Geschichte:

Bauzeit: 1988 - 1993

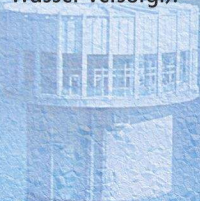
Erster Probestau: Februar 1993

Feierliche Einweihung: Juni 1995



Aufgaben: Trinkwasserversorgung der Stadt Gotha und Nordthüringens sowie Hochwasserschutz

Seit Januar 2005 wird die Talsperre nicht mehr unmittelbar zur Trinkwassergewinnung genutzt (die Odra-Talsperre wird über den Schmalwasserstollen bei Bedarf mit Wasser versorgt).



Technische Daten:

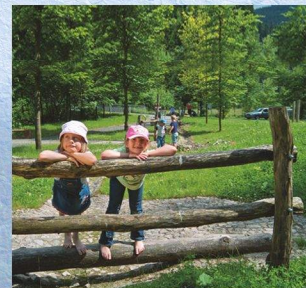
Steinschüttdamm mit Asphaltbetonkerndichtung
(der höchste dieser Bauart in Deutschland und einer der zehn größten weltweit)

Dammhöhe	80,70 m
Dammkronenlänge	325,00 m
Stauraum	21,40 Mio m ³
Stauraumfläche	40,80 km ²
Einzugsgebiet	30,40 km ²

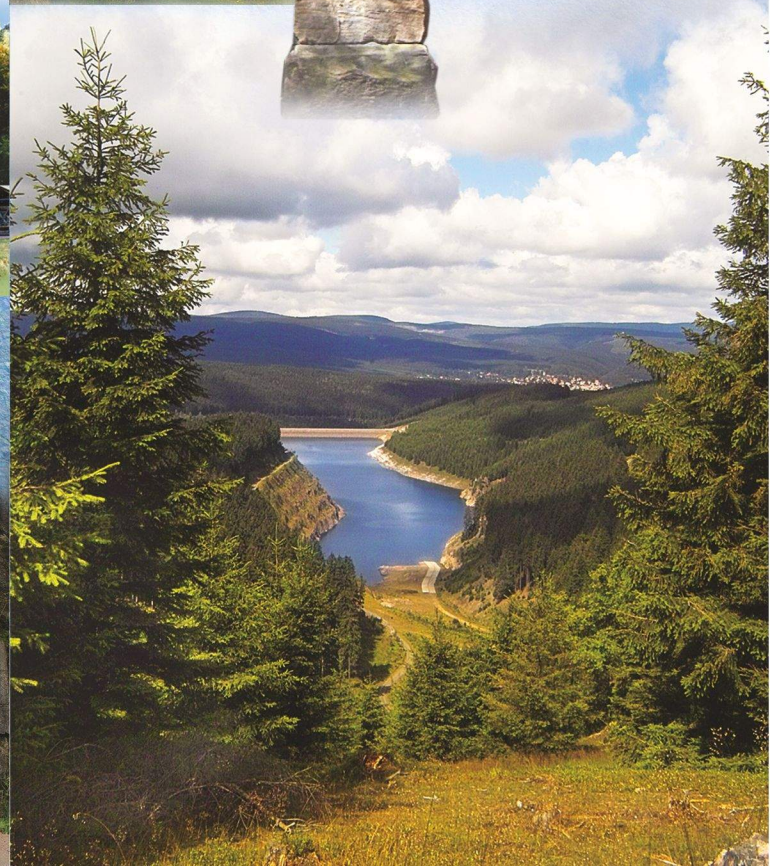


Wanderung um die Schmalwasser-Talsperre (14 km):

- **Hülloch** (Konglomeratfelsenhöhle)
- **Marderbachgrund** (FND)
- **Kneipp-Tretbecken** (Mai - Oktober)
- **Eisbrunnen-Quelle**
- **Spielstation (barrierefrei)**
- **Staumauer**
- **Aussichtspunkt** am Großen Finsterbach
- **Schutzhütte und Aussicht** (bis zum Großen Inselfberg)
- **Schmalwasserstollen und Haselbachstollen**
- **Röllchen** (Gebirgsklamm/FND)
- **Falkenstein** (Kletterfelsen)
- **Schutzhütte mit Blick zum Nadelöhr** (Öffnung im Fels)
- **Schutzhütte mit Aussicht** (Talsperren und Großen Inselfberg)



Luftkurort
Tambach-
Dietharz



Alte Tambacher Talsperre (ehemals Gothaer Talsperre)

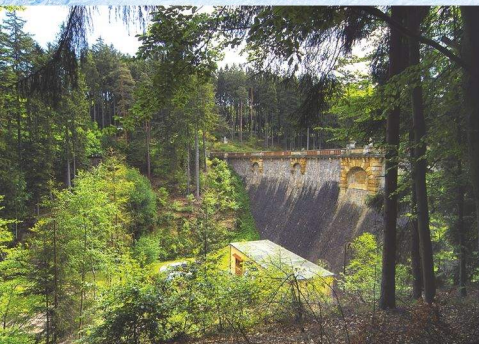
Geschichte:

Bauzeit: 1902 - 1905 als erste Trinkwassertalsperre Thüringens nach Plänen des Gothaer Ingenieurs Hugo Mairich (1863 - 1902)

Einweihung: 7. Juli 1906 (ohne Probestau)

Ziel war die Versorgung der Stadt Gotha mit Trinkwasser (Versorgungsentfernung Tambach-Dietharz bis Gotha 25 km)

Sanierung 1987 bis 1991



Technische Daten:

Bruchsteingewichtsstaumauer

Mauerhöhe: 26,50 m

Kronenlänge: 110,00 m

Stauraum: 0,78 Mio m³

Stauraumfläche: 0,11 km²

Einzugsgebiet: 20,00 km²

Führungen (Mai - Oktober):

Mittwoch 10.00 Uhr in Verbindung mit Technischem Museum Sägewerk, Talsperrstraße 14

Sonntag 10.00 ab Blockhütte

Talsperrstraße 25-27 (und nach Vereinbarung)



Wanderung um die Alte Tambacher Talsperre (6 km):

● Sportplatz **P**

● **Brücke** (Blick auf den Einlauf der Talsperre)

● **Mittelwasser** (FND)

Abzweig links (oder Abstecher zur Köhlerhütte - Grillplatz und zum Steinernen Tor - übermannshohes Felsentor)

● **Kirchberg** (Aussichtspunkt zur Talsperre)

● **Kirchstraße** (Bergkirche)

● **Braubrücke** (1788)

● **Sägewerk**

(Technisches Museum) über Talsperrstraße bis zur

● **Staumauer** (Führungen)

Mai - Oktober) weiter bis zum Sportplatz



Wanderung Apfelstädt/ Nesselberg/ Tammichgrund (9 km):

● Sportplatz **P**

● **Apfelstädtgrund**

● **Bielsteine** (GND)

● **Anstieg an der Roten Hand**

Landstraße überqueren

● **Nesselberghaus**

● **Wegegabel:** links Richtung Rennsteig (Neue Ausspanne) oder rechts durch das linke Tammich Richtung Ort

● **Kneipp-Tretbecken** (Mai - Oktober)

● **Lutherbrunnen**

und zurück zum Sportplatz



Jährliche Veranstaltungs-Höhepunkte

Talsperrenkonzerte unterhalb der Staumauer an der Alten Tambacher Talsperre

Der einzigartigen Kulisse ist es zu verdanken, dass die Zahl der Kenner und Liebhaber dieses Konzertes von Jahr zu Jahr steigt.



Im August **Wildwasser-Rafting** auf dem Schmalwasser und der Apfelstädt

Das Besondere der Strecke, die von den Bootsführern als anspruchsvoll eingeschätzt und mit Strecken in den Alpen verglichen wird, ist ihr Verlauf mitten durch den Ort. Auch die Länge von fast 3 km sucht seinesgleichen in Mitteldeutschland. Die sieben Brücken unterwegs machen die Tour erst zu dem, was sie ist: nahezu einmalig!

Informationen und Kartenvorverkauf:

Tourist-Information Tambach-Dietharz

Burgstallstraße 31a

99897 Tambach-Dietharz

Tel. 036252/344-28

Fax: 036252/344-29

tourismus@tambach-dietharz.de

www.tambach-dietharz.de

